

»Destination Mozart« – Mozartwoche Salzburg 2025



L'Orfeo © Ludwig Olah

Jedes Jahr im Januar gastieren bei der Mozartwoche in Salzburg die weltbesten Orchester und Solisten, um die Musik des Salzburger Genies in allen Facetten leuchten zu lassen.

»Destination Mozart« – unter dieses Motto hat Intendant Rolando Villazón 2025 die Mozartwoche gestellt. In diesem Sinn führen alle Wege zu Mozart, insbesondere über Monteverdi und Händel, deren Werke sich kongenial mit Mozarts Werk zusammenfügen und die ihm Wegbereiter, Inspiration oder Vorbild waren. Wir haben für Sie einen faszinierenden Festival-Querschnitt zusammengestellt. Drei Tage voller Musik mit der Monteverdi-Oper »L'Orfeo« und dem Originalklangensemble L'Arpeggiata im Haus für Mozart, mit dem Mahler Chamber Orchestra und dem Chamber Orchestra of Europe im Mozarteum sowie mit den Wiener Philharmonikern im Großen Festspielhaus! Großartige Solisten wie Mitsuko Uchida, Juan Diego Flórez, Rolando Villazon, Alice Rossi, Céline Scheen oder Iestyn Davies sorgen gemeinsam mit Dirigentinnen und Dirigenten wie Christina Pluhar, Robin Ticciati und Oksana Lyniv für höchste interpretatorische Qualität und musikalische Glücksmomente. Zusätzlich zu den Konzerten sind Sie zu einer exklusiven Öffnung des Mozart-Autographentresors der Stiftung Mozarteum eingeladen und lernen bei einer Führung das Mozart-Wohnhaus kennen.

Termin: 30.1.2025

Dauer: 4 Tage | Code 803

Preis: ab 2.290 €

Höhepunkte der Reise

- Mahler Chamber Orchestra mit Mitsuko Uchida im Mozarteum
- Operaufführung Monteverdi »L'Orfeo« mit Rolando Villazon in der Felsenreitschule
- Chamber Orchestra of Europa mit Robin Ticciati und Iestyn Davies im Mozarteum
- Wiener Philharmoniker mit Oksana Lyniv und Juan Diego Flórez im Großen Festspielhaus
- ZEIT-Sonderöffnung des Autographentresors der Stiftung Mozarteum Salzburg

Ihre Reiseleitung

Medi Gasteiner

gebürtige Salzburgerin, war in leitender Position für diverse Plattenfirmen tätig. Als ehemalige Orchestermanagerin des hr-Sinfonieorchesters und Musikredakteurin beim Hessischen Rundfunk kennt sie sich im Klassikbetrieb hervorragend aus. Sie hat fast 500 verschiedene Opern in über 80 Opernhäusern gesehen und spricht fünf Sprachen. Heute hält sie Musikvorträge, und seit 2018 begleitet sie als Expertin exklusive ZEIT-Musikreisen.



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Individuelle Anreise | Mahler Chamber Orchestra mit Mitsuko Uchida

Am frühen Abend begrüßt Sie Ihre Reiseleiterin Medi Gasteiner im 4**** Altstadt Hotel Elefant. Bei Aperitif und Snacks stellt sie Ihnen das Reise- und Konzertprogramm vor, ehe Sie gemeinsam zum Konzert des Mahler Chamber Orchestras mit Mitsuko Uchida ins Mozarteum spazieren. Auf dem Programm stehen zwei Klavierkonzerte Wolfgang Amadé Mozarts, die ein Concerto Grosso von Georg Friedrich Händel umrahmen.

Die Klavierkonzerte Nr. 18 D-Dur KV 456 und Nr. 21 KV C-Dur 467 zählen zu den beliebtesten Konzerten Mozarts. Beide zeichnen sich durch Dramatik, verspielte Kontraste und großen Melodienreichtum aus. Das D-Dur-Konzert begeisterte Mozarts Vater so sehr, dass ihm „vor Vergnügen die Tränen in den Augen standen“. Höhepunkt des C-Dur-Konzerts hingegen ist sicher der bewegende langsame Satz, den jeder Klassikfreund schätzt.

Mozart studierte und adaptierte mehrere von Händels Werken (darunter den »Messias«). Ob er auch das im Konzert erklingende Concerto grosso B-Dur op. 3/2 HWV 313 kannte? Der musikalische Dialog, den hier zwei Oboen und das Fagott konzertierend mit den anderen Instrumenten des Orchesters führen, ist auf alle Fälle mitreißend und hochvirtuos.

Interpretiert werden diese Meisterwerke von einem Dream-Team der Klassikwelt: der Klavierpoetin Mitsuko Uchida und dem Mahler Chamber Orchestra (MCO). Das MCO gilt aufgrund seiner hellwachen Musikalität als ein besonders aufregender Klangkörper. Die musikalische Leitung liegt am heutigen Abend beim Händel-Concerto bei Konzertmeister José Maria Blumenschein, bei den Mozart-Konzerten bei der Solistin Mitsuko Uchida, die vom Klavier aus dirigieren wird. Die japanische Pianistin besitzt legendären Status unter Klavierfans in der ganzen Welt, ihr klangsinnliches Klavierspiel setzt immer wieder Maßstäbe!

2. Tag: Autographentresor | Mozart-Wohnhaus | »L'Orfeo«

Nach dem Frühstück im Hotel werden Sie im historischen Mozart-Wohnhaus erwartet. Dr. Armin Brinzing, Spezialist für Mozarts Handschriften und Leiter der »Bibliotheca Mozartiana«, führt Sie zunächst durch den gesicherten Autographentresor im Keller, präsentiert Ihnen exklusiv die aktuell ausgestellten Schätze und gibt Ihnen einen Einblick in Mozarts Arbeitsweise. Danach lernen Sie bei einer kleinen Führung durch das Mozart-Wohnhaus mehr über die Familie Mozart. Bis zu seinem endgültigen Umzug nach Wien 1780 lebte auch Wolfgang Amadé im großzügigen Ambiente der Salzburger Achtzimmerwohnung. Präsentiert werden Zeitzeugnisse aus dem Leben des Komponisten, aber immer wieder auch thematische Sonderausstellungen – anlässlich der Mozartwoche 2025 zu Nikolaus Harnoncourt, der sich intensiv mit Mozarts Werk auseinandersetzte. Im Anschluss gemeinsames Mittagessen in einem guten Restaurant. Danach haben Sie Zeit zum Ausspannen oder für eigene Entdeckungen in Salzburg.

Am Abend spazieren Sie gemeinsam zum Haus für Mozart, wo Sie eine Aufführung von Claudio Monteverdis »L’Orfeo« (1607) erleben. Im Frühjahr 2023 feierte die aufregende »L’Orfeo«-Inszenierung des Regisseurs und Puppenspielers Nikolaus Habjan (mit Rolando Villazon in der Titelrolle) an der Dresdner Semperoper rauschende Erfolge. Nun kommt die spektakuläre Aufführung mit Sängern und lebensgroßen Puppen in einer Neu-Adaption mit ebenfalls neuer musikalischer Einstudierung von der Elbe an die Salzach. Im handverlesenen Ensemble singen unter anderem Rolando Villazon (Orfeo), Tamara Ivaniš (Euridice), Alice Rossi (La Musica), Céline Scheen (Ninfa & Proserpina) und Luciana Mancini (Messagera). Mit dabei sind zudem Puppenspieler, der vorzügliche Philharmonia Chor Wien und das auf Originalinstrumenten spielende Ensemble L’Arpeggiata. Das Bühnenbild stammt von Jakob Brossman, die Kostüme entwarf Cedric Mpaka, für die Choreografie zeichnet Esther Balfe verantwortlich.

3. Tag: Chamber Orchestra of Europe mit Ticciati | Wiener Philharmoniker mit Lyniv und Flórez

Nach dem Frühstück besuchen Sie ein Matinée-Konzert im Großen Saal des Mozarteums mit dem Chamber Orchestra of Europe (COE), dem britischen Countertenor Iestyn Davies und mit dem jungen Stardirigenten Robin Ticciati.

Im ersten Teil des Konzerts steht ein Potpourri von Werken Georg Friedrich Händels auf dem Programm, bei dem man seine kompositorische Entwicklung über mehr als 25 Jahre verfolgen kann. Mit dabei sind »Eternal Source of Light Divine« mit obligater Trompete, ausgewählte Rezitative und Arien aus den Werken »Giulio Cesare in Egitto«, »Rodelinda«, »Alcina«, »Saul« und »Il Trionfo del Tempo e del Disinganno«, das Concerto aus »Ottone, re di Germania« und die Sinfonia aus »Parthenope« sowie die Triosonate G-Dur op. 5/4 HWV 399. Nach der Pause erklingen Rezitative und Arien aus Mozarts früher Oper »Mitridate, re di Ponto« KV 87 und die beliebte »Haffner«-Sinfonie D-Dur KV 385, die ganz im Zeichen von Glanz und Festlichkeit steht. Danach gemeinsames Mittagessen in einem guten Restaurant.

Zum Abschluss Ihrer Musikreise wartet ein besonderer Höhepunkt auf Sie – das Konzert der Wiener Philharmoniker im Großen Festspielhaus! Mit seinem unnachahmlichen »Wiener Klang« sorgt das vielleicht beste Orchester der Welt immer wieder für Sternstunden bei der Mozartwoche. Unter der musikalischen Leitung der großartigen Dirigentin Oksana Lyniv widmen sich die »Wiener« ausführlich dem Werk Mozarts. Aufgeführt werden ausgewählte Arien aus »La Clemenza di Tito«, die Konzertarie »Misero! O sogno« KV 431, das Violinkonzert D-Dur KV 218 und die »kleine g-Moll Sinfonie« KV 183. Dazu gesellen sich die Wassermusik-Suite Nr. 3 in G-Dur HWV 350 von Georg Friedrich Händel und als besondere Rarität Auszüge aus der Oper »Alcide« des Komponisten Dimitr Bortniansky, einem selten gespielten ukrainisch-russischen Zeitgenossen Mozarts. Reiner Honeck ist ein gefragter Geigenolist, Kammermusiker und Dirigent. Seit 1992 ist er 1. Konzertmeister der Wiener Philharmoniker und wird mit seiner Stradivari den Solopart des Violinkonzerts D-Dur meisterlich gestalten. Die Arien interpretiert der

peruanische Tenor und Publikumsliebling Juan Diego Flórez: ein veritabler Weltstar des Gesangs. Lassen Sie sich überraschen, wie der Belcanto-Spezialist die Mozartstücke gestalten wird!

Die musikalischen Fäden des Konzerts hält die ukrainische Dirigentin Oksana Lyniv in ihren Händen. Sie zählt zu den führenden Orchesterleiterinnen der jüngeren Generation. Seit 2022 ist Oksana Lyniv Musikdirektorin des Teatro Comunale di Bologna und damit auch die erste Chefdirigentin eines italienischen Opernhauses. Nach dem Konzert stoßen Sie in einem Salzburger Beisl oder an der Hotelbar noch einmal gemeinsam auf Ihre Erlebnisse bei der Salzburger Mozartwoche an.

4. Tag: Individuelle Abreise

Nach dem Frühstück Check-out im Hotel. Bis zu Ihrer individuellen Rückreise haben Sie den Tag zur freien Verfügung. Gern arrangieren wir für Sie eine Aufenthaltsverlängerung.

Ihre Unterkunft

**** Hotel Elefant Salzburg (3 Nächte)

Das Hotel Elefant in Salzburg befindet sich mitten in der Fußgängerzone im Zentrum der Altstadt. In einer der traditionsreichsten Gassen – der Sigmund-Haffner-Gasse – unweit von Mozarts Geburtshaus, dem Café Tomaselli und der fürsterzbischöflichen Residenz werden seit 5 Generationen Gäste empfangen. Gleich ums Eck befindet sich die Getreidegasse im Kern der barocken Altstadt zwischen Festspielhaus und Dom.

Generelle Hinweise

Änderungen und Ergänzungen im Programmablauf sowie bei den Besetzungen vorbehalten.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Termin und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **23 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
30.01.2025	02.02.2025	Min. 12, Max. 18	2.290 €	235 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Drei Übernachtungen inklusive Frühstück im Altstadt Hotel Elefant Salzburg****
- Aperitif und Snacks am ersten Abend, 2x Mittagessen in Restaurants (Getränke Selbstzahler)
- ZEIT-Sonderöffnung des Autographentresors der Stiftung Mozarteum Salzburg
- Führung durch Mozarts Wohnhaus
- Eintrittskarten für die Konzerte der Wiener Philharmoniker im Großen Festspielhaus (Kategorie 1), für »L'Orfeo« in der Felsenreitschule (Kategorie 1), für das Mahler Chamber Orchestra (Kategorie 2) und für das Chamber Orchestra of Europe (Kategorie 2).
- Werkbesprechungen zu allen Veranstaltungen durch Ihre Reiseleitung
- Ausflüge, Eintritte, Führungen und Transfers laut Programm
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte.

Optional buchbare Leistungen

- Gern unterbreiten wir Ihnen ein Flugangebot.
- Zusatznächte auf Anfrage

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach/von Salzburg
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten, Getränke, Eintritte und Fahrten
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

Anreiseempfehlung

Mit dem Zug: Vom Salzburger Hauptbahnhof nehmen Sie entweder ein Taxi (ca. 10 Min.) oder den öffentlichen Bus Nr. 3, 5 oder 6 bis zur Station Rathaus (erste Station nach Überquerung der Salzach). Das Hotel befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes (Rathaus) in der Sigmund-Haffner-Gasse 4.

Mit dem Flugzeug: Gern unterbreiten wir Ihnen ein Flugangebot.

Mit dem Auto: Das Hotel Elefant befindet sich inmitten der Fußgängerzone der historischen Altstadt von Salzburg. Obwohl die Fußgängerzone zur Verkehrsberuhigung mit Pollern abgesichert ist, ist eine Hotelzufahrt mit dem Auto jederzeit möglich. Der dazu benötigte Zufahrtscode ist kurzfristig vom Hotel erhältlich. Parken können Sie in der Altstadtgarage B – Mönchsberggarage zum Hotelsondertarif. Die Zufahrt zur Garage befindet sich am Hillmannplatz 1. Wir empfehlen Ihnen, gleich in der Garage zu parken. Zu Fuß sind es über den Ausgang Altstadt-Toscaninihof ca. 5 Minuten zum Hotel.

Veranstalter

ZEIT REISEN

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

Fax: 040-3280-105

E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/mozartwoche-salzburg